

# Protokoll der Sitzung des

## Qualitätszirkels CMD/Orofaziale Schmerzen

Am: 20.01.2009 Sitzung: 1/2010  
Dauer: 2h Ort: Hotel Mercure-SB  
Moderator: Bernhard Götte  
Protokollführer: Bernhard Götte  
Anzahl der Mitglieder: \_\_\_\_  
Anwesende Mitglieder: 11  
Gast/Experte: \_\_\_\_\_

---



### Themen:

1. Organisatorisches
2. Vortrag—Horst Hare: CMD-Untersuchung
3. Vortrag Götte—strukturierte CMD-Untersuchung
4. Vereinbarung zur Patientenvorstellung

### Ergebnisse der QZ-Sitzung –Tagesordnung:

Die Vorträge sind als pdf verfügbar

Bei der Diskussion zeigte sich die berechtigte Koexistenz mehrerer zum Teil unterschiedlicher Untersuchungstechniken und Sichtweisen, wobei mehrheitlich das Auditorium für die Einbeziehung psychosomatischer, orthopädischer und z.T. weitergehender Untersuchungstechniken (variable Beinlängendifferenzen, variable Armlängendifferenz, Mersemann-Test, Nahrungsmittelunverträglichkeit) als zusätzliche Optionen votiert.

Bei der Diskussion der Vorstellung von Patientenfällen wurde von Herrn Götte eine strukturierte Patientenvorstellung vorgeschlagen.

### Beiträge als Diskussionsgrundlage:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Befundbögen              | <input type="checkbox"/> Karteikarten       | <input type="checkbox"/> Fotos                         |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Dokumentationen | <input type="checkbox"/> mündlicher Bericht | <input checked="" type="checkbox"/> Videodokumentation |
| <input type="checkbox"/> Daten aus Praxis EDV     | <input type="checkbox"/> Befragung Pat./ZA  | <input type="checkbox"/> Modelle                       |
| <input type="checkbox"/> Gutachten/Arztbriefe     |   | <input type="checkbox"/> Röntgenbilder                 |
- Sonstige Medien: ppt-Vorträge; Befundbögen aus der Praxis; Stethoskop; CMD-Meter; Beckenwaage

## Qualitätsdiskussion:

- ① War das Thema / Problem  Sonderfall  allgem. Problem
- ② Wurden Maßnahmen zur Erkennung von Qualitätsproblemen anhand des Themas empfohlen?  ja  nein
- ③ Wurden Maßnahmen zur Behebung erkannter Qualitätsdefizite empfohlen?  ja  nein
- ④ Wurde Selbstevaluation zur Überprüfung der Problem lösenden Maßnahmen empfohlen?  Ja  nein

## Sonstige Ergebnisse der Diskussion / Forderungen:

Folgende Vorgehensweise bei der Patientenvorstellung wurde vereinbart:

1. Ausführliche Anamnesedaten sollten erhoben werden; ggf. Modelle, Röntgenunterlagen oder sonstige relevante Daten werden vom Behandler präsentiert
2. Schmerzanamnese wird präsentiert
3. Sozialanamnese wird kurz erläutert
4. Fragen zu Beginn, Verlauf, Auslöser und Beeinträchtigung werden präsentiert
5. Psychosomatisches Screening (zB mit HAD-S Fragebogen) —> Ergebnisse werden präsentiert (Ohne Bewertung!)
6. Ergebnisse der klinischen Untersuchung / CMD-Screening / CMD-Untersuchung (ohne Bewertung bzw Diagnosestellung)
7. Vortrag der Problemstellung und des Anliegens der Patientin/ des Patienten ggf. durch den Patienten selbst oder den Behandler
8. Vortrag der Fragestellung / Problemstellung des Behandlers

Danach folgt eine Fragerunde , wobei alle Teilnehmer gezielte Fragen an die Patientin/den Patienten richten können oder wenn dieser nicht persönlich anwesend an den jeweiligen Behandler stellen können.

Nach Abschluss der Fragerunde wird ggf. der/die Patient/in verabschiedet mit dem Hinweis, dass die gewonnen Daten intern diskutiert werden und gemeinschaftlich ein Konzept zur weiteren Diagnostik und/oder Therapie erarbeitet wird. Dieses Konzept soll innerhalb der darauf folgenden 14 Tage seitens des vorstellenden Kollegen mit dem Patienten diskutiert werden.

Es folgt eine interne Diskussion unter Ausschluss der Öffentlichkeit! Ziel ist die Erarbeitung eines Diagnose- und ggf. Therapieplans mit entsprechender Festlegung der Zeitachse.

Der vorstellende Behandler schlägt ggf. weitergehende Untersuchungen und die in Frage kommenden Konsiliaren dem Patienten vor, wobei dieser das Recht zur freien Arztwahl behält.

Ggf. erfolgt eine weitere Vorstellung des Behandlungsverlaufs in einer der nachfolgenden Sitzungen

Für Rückfragen:

Bernhard Götte  
Fröhnstr. 1  
66954 Pirmasens

Tel.: 06331-66541  
Fax: 06331-66543  
Mail: ZahnarztGoette@aol.com